

## Schleiwochenende der SVB-Jugend

Nachdem am Donnerstag den 29. Mai 13 Optimisten, vier Piraten und drei Schlauchboote verladen wurden fuhren wir am Freitag um 16.00 h los an die Schlei nach Fleckeby. Dort angekommen wurden die Boote aufgetakelt, die Zelte aufgebaut und nach einem gemeinsamen Abendessen stürzten sich die ersten wagemutigen in die Fluten der Schlei. Frisch abgekühlt segelten einige noch bis Sonnenuntergang im Hafen oder auf der großen Breite.

Am nächsten Morgen nach dem gemeinsamen Frühstück im Clubhaus der WSF Fleckeby ging es bei anfangs 2-3 aus Ost und strahlend blauem Himmel nun auf große Fahrt. So gegen 9.30 h segelten die 13 Optimisten und die vier Piraten los. Die Tour ging durch die Missunder Enge an der Kettenfähre vorbei bis zum Campingplatz Wees in Missunde. Der Kurs über die Große Breite bis zur Enge war ein schöner Amwindkurs, durch die Enge musste gekreuzt werden, was unsere Optimistensegler schon vor eine anspruchsvolle Aufgabe stellte. Dank des sehr guten Wetters waren viele Yachten unterwegs. Doch davon ließen sich die Kids nicht abschrecken und es wurde vereinzelt ganz selbstbewusst auf das Vorfahrtsrecht bestanden. Am Ende der Enge führte dann ein Vormwindkurs zum Campingplatz. Hier konnten wir uns mit leckeren belegten Brötchen stärken und ein wenig ausspannen. Gegen 14.00 h ging es dann auf den Rücktörn. Der Wind hatte zwischenzeitlich auf 4 zugenommen sodass es für die kleineren schon recht anstrengend wurde. Hier haben dann zum Teil einige Väter den Kurs gesegelt, mal mit Kind im Boot, mal auch ohne. Für den Hinweg benötigten wir ca. 2,5 Stunden, der Rücktörn dauerte ca. 2 Stunden. In Fleckeby stürzten sich nach erfolgter Stärkung durch Kaffee und Kuchen wieder einige wagemutige zur Abkühlung in die Schlei. Nach einem gemeinsamen Grillen und anschließender Nachtwanderung war so gegen 00.00 h Bettruhe. Der Sonntag fing für einige wieder mit einem erfrischenden Bad in der Schlei an. Nach dem gemeinsamen Frühstück im Clubhaus sollte unser Törn nun in die andere Richtung gehen. Doch vor dem segeln mussten diesmal die Zelte abgebaut und alles in die Autos verstaut werden. Bei anfangs 3 aus Ost schien die Sonne wieder von einem strahlend blauen Himmel. Später nahm der Wind etwas zu. Der Kurs führte uns Raumschots über die Große Breite nach Fahrdorf zum FSV. Die Pkws mit den Trailern wurden von einigen Eltern dorthin gebracht. Nachdem die Boote wieder verstaut waren haben wir uns mit leckeren Brötchen gestärkt. Gegen 14.45 h traten wir die Rückreise an. Wieder in Brunsbüttel angekommen wurde zum Abschluss der Grill angeheizt und die Reste vom Samstag gegrillt.

Alles in Allem war es ein sehr schönes Wochenende. Die Kinder haben sehr viel gesegelt und dabei natürlich auch wieder sehr viel gelernt.

Ein besonderer Dank gilt dem WSF Fleckeby. Dort wurden wir sehr gut aufgenommen, durften das Clubhaus incl. Küche und die Sanitäranlagen kostenfrei nutzen und wurden auch gleich vom Kommodore des Vereins für das nächste Jahr wieder eingeladen.

**Crew der SY „Eisbär“**





